



Landwirtschaft und Lebensmittelüberwachung im LK Aurich aus amtstierärztlicher Sicht



Gliederung

- Landwirtschaft im LK Aurich
- Vergleich zu einem viehdichten LK
- Vergleich mit Stadt Berlin
- Öko-Betriebe in Deutschland
- Versorgungsgrad
- Lebensmittelbetriebe im LK Aurich
- Wie sicher sind unsere Lebensmittel?

Landwirtschaft im LK Aurich

- Anzahl Betriebe
- Betriebsgröße
- Betriebsarten
- Anzahl Nutztiere/Einwohner



Landwirtschaft im LK Aurich

- Anzahl landwirtschaftlicher Betriebe: 1.800
- Landwirtschaftliche Nutzfläche: 95.260 ha
- Durchschnittliche Betriebsgröße: 52,9 ha

Landwirtschaft im LK Aurich

- 753.651 landwirtschaftliche Nutztiere (Rinder, Schweine, Geflügel)
- 188.932 Einwohner
- 4 landwirtschaftliche Nutztiere pro Einwohner

Landwirtschaft im LK Aurich

- Anzahl Rinder: 122.000
- davon Milchkühe: 61.362
- Anzahl Milchviehhalter: 741
- Im Durchschnitt 82,8 Milchkühe pro Betrieb



Landwirtschaft im LK Aurich

- Anzahl Schweine gesamt: 103.266
- davon Sauen: 12.967
- Anzahl Sauenhalter gesamt: 88
- davon 28 Betriebe mit
>100 Sauen, durchschnittlich
425 Sauen



Landwirtschaft im LK Aurich

- Anzahl Hühner gesamt: 448.382
- Anzahl Halter: 1.723
- davon 46 Betriebe mit >1000 Hühnern, durchschnittlich 35.333 Tiere (Eiproduktion und Mast)



Landwirtschaft im LK Aurich

- Anzahl Puten: 61.778
- Anzahl Halter: 50
- davon 6 Betriebe mit >1000 Puten, durchschnittlich 10.234 Tieren



Landwirtschaft im LK Aurich

- Anzahl Enten: 18.225
- Anzahl Halter: 302
- davon 2 Betriebe >1000 Enten,
durchschnittlich 8.000 Tiere



Landwirtschaft im LK Aurich

- Anzahl Schafe: 7.269
- davon Mutterschafe: 4.640
- Anzahl Schafhalter: 447
- Im Durchschnitt: 10 Mutterschafe pro Halter



Landwirtschaft im LK Aurich

Außerdem:

- 800 Ziegen
- 3.800 Pferde
- 1.500 Bienenvölker



LK Vechta

- Anzahl landwirtschaftlicher Betriebe: 1.616
- Landwirtschaftliche Nutzfläche: 54.670 ha
- Durchschnittliche Betriebsgröße: 39,37 ha

Quelle: Landkreis Vechta, Datenspiegel 2013



LK Vechta

- 14.001.546 landwirtschaftliche Nutztiere (Schweine, Rinder, Geflügel)
- 136.495 Einwohner
- 103 Nutztiere pro Einwohner!!!

LK Vechta

- Anzahl Rinder: 104.126
- Anzahl Rinderhalter: 757
- Im Durchschnitt 138 Rinder pro Halter



LK Vechta

- Anzahl Schweine: 1.515.237
- Anzahl Schweinehalter: 1.706
- Im Durchschnitt 888 Tiere
pro Halter



LK Vechta

- Anzahl Hühner: 11.506.831
- Anzahl Hühnerhalter: 694
- Im Durchschnitt 16.580 Tiere pro Halter



LK Vechta

- Anzahl Puten: 698.309
- Anzahl Putenhalter: 52
- Im Durchschnitt 13.429 Puten pro Halter





Stadt Berlin

- Anzahl landwirtschaftlicher Betriebe: 85
- davon Vollerwerb: 49
- landwirtschaftliche genutzte Fläche: 2.250 ha
- Im Durchschnitt 26 ha pro Betrieb
- 3,52 Millionen Einwohner!

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg, 2008

Stadt Berlin

- 1.451 landwirtschaftliche Nutztiere (Rinder, Schweine, Geflügel)
- Rinder insgesamt: 453
 - davon Milchkühe: 111
- Schweine: 101
- Geflügel: 897
- Schafe: 323



Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg, 2008

Vergleich

	Aurich	Vechta	Berlin
Rinder	122.000	104.126	453
Schweine	103.266	1.515.237	101
Geflügel	528.385	12.382.183	897
Einwohner	188.932	136.495	3.520.000
Nutztiere/ Einwohner	4	103	0,0004

Fazit

- In Regionen mit einer sehr hohen Einwohnerzahl besteht ein sehr großer Ernährungsbedarf
- In Regionen mit einer niedrigen Einwohnerzahl werden im unterschiedlichen Maße Tiere gehalten und Lebensmittel produziert
- Indikatoren hierfür sind die Anzahl von Nutztieren/Einwohner

Öko-Betriebe in Deutschland

- Anzahl erzeugender Öko-Betriebe: 23.032
- 7,7 % aller landwirtschaftlichen Betriebe wirtschaften ökologisch
- ökologisch bewirtschaftete Fläche: 1.034.355 ha
- davon in Niedersachsen: 74.496 ha
- Zum Vergleich: LK Aurich insgesamt 95.260 ha landwirtschaftliche Nutzfläche

Öko-Betriebe in Deutschland

- 6,2 % an gesamter landwirtschaftliche Fläche
- landwirtschaftliche Fläche in Deutschland:
16.704.000 ha



Versorgungsgrad konventionell gesamt

- Mit Erzeugung aus
Auslandsfutter: 91 %
(z.B. Milcherzeugung
mit Soja aus Südamerika)
- Ohne Erzeugung aus
Auslandsfutter: 85 %
(z.B. Milcherzeugung mit einheimischem
Rapsextraktionsschrot)



Versorgungsgrad konventionell

- Milch: 101 %
- Rindfleisch: 118 %
- Schweinefleisch: 110 %
- Geflügelfleisch: 102 %
- Eier: 58 %
- Getreide: 110 %
- Zucker: 119 %
- Wein: 48 %



Versorgungsgrad Öko

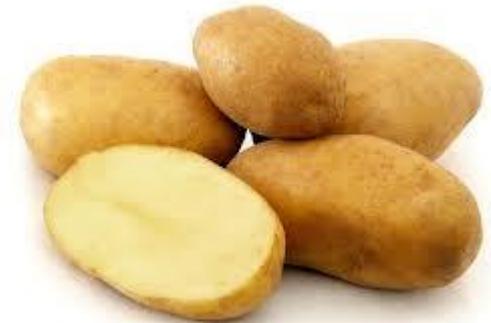
- 3,7 % des Lebensmittelumsatzes
aus ökologischem Anbau

=>7,04 Milliarden €

Deutschland ist größter
Absatzmarkt in der EU, weltweit
nach USA an 2. Stelle

Versorgungsgrad Öko

- Aus ökologischem Anbau:
- 42 % der Babynahrung
- 14 % der Cerealien
- 14 % der Eier
- 9,5 % der Kartoffeln
- 3 % des Rindfleisches
- Ca. 1-2 % des Geflügelfleisches
- Knapp 1 % des Schweinefleisches



Lebensmittel Import gesamt

- Lebensmittel-Import aus den Niederlanden im Wert von 12,8 Milliarden Euro
- 19,3 % aller nach Deutschland importierten Nahrungsmittel aus den Niederlanden
- Frankreich (7,6 %)
- Italien (6,4 %).

Fazit

- Um Großstädte wie Berlin zu ernähren, geht es nicht ohne intensive Tierhaltung
- Eine reine Öko-Landwirtschaft in Deutschland ist allein aufgrund der Flächenknappheit nicht möglich

Lebensmittelüberwachung im LK Aurich

- Anzahl der Betriebe
- Bereiche
- EU-Betriebe/“industrielle“
Produktion



Lebensmittelüberwachung im LK Aurich

- Anzahl Betriebe: 2.100
- Anzahl Lebensmittelkontrolleure: 4
- Anzahl Kontrollen in 2012: 1.624



Lebensmittelüberwachung im LK Aurich

Bereich/Anzahl:

- Erzeuger (Urproduktion ohne Landwirtschaft, z.B. Fischereibetriebe, Muschelbauern, Imkerei): 68
- Hersteller/Abpacker (z.B. Hersteller von Fisch- und Fleischerzeugnissen, Molkerei, Eierabpacker, industrielle Konditorei): 55
- Transporteure/Vertriebsunternehmen (Großhändler, Lebensmittellager): 28
- Einzelhandel (Bäckereifiliale, Lebensmittelgeschäfte inkl. Supermärkte): 612
- Dienstleister/Gastronomie (Altenheime, Kantinen, Hotels): 1.243
- Handwerklicher Produzent (Direktvermarkter, Fleischerei, Eisdielen): 94

Lebensmittelüberwachung im LK Aurich

EU-Betriebe im LK Aurich

- “industrielle“ Produktion
- 74 Betriebe:
 - Eierpackstellen: 17
 - Fischverarbeitung/Meeresfrüchte: 45
(inkl. Kutter)
 - Schlachtbetriebe: 8
 - Molkerei/Käserei: 4



Früher war alles besser

Lebensmittelsicherheit- gestern und heute

- Nur untersuchte Lebensmittel sind sichere Lebensmittel
- Oder: Omas Freiland Eier enthielten kein Dioxin, weil sie nicht untersucht wurden?!?



Früher war alles besser

Lebensmittelsicherheit- gestern und heute

- Nur tierische Lebensmittel aus Freilandhaltung sind gut?!?
- Dioxin wurde überwiegend in Freilandeiern festgestellt => Giftaufnahme aus der Umwelt
- Parasiten- + Keimbelastung (z.B. Salmonellen) der Tiere deutlich höher in alternativen Haltungsformen

Früher war alles besser

Lebensmittelsicherheit- gestern und heute

- Heute sensitivere Testverfahren

=>

- immer niedrigere Nachweisgrenzen möglich
- dadurch immer niedrigere Grenzwerte

=>

- Diskussion?!





- Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!